

Bring die Natur in die Schule!

Überall auf der Welt sind Lebensräume von Tieren und Pflanzen bedroht. Ob in Indonesien, wo in unvorstellbarem Ausmaß Regenwälder gerodet werden, um Palmöl zu gewinnen, oder auch direkt bei Dir vor der Tür. Mal soll mitten in einem Wald, wo zum Beispiel viele Fledermäuse und Greifvögel leben, ein Windrad errichtet werden, mal soll aus einer schönen grünen Wiese, auf der viele Tiere zuhause sind, ein öder Acker mit Mais werden.

Viele Menschen, auch viele Deiner Mitschüler, wissen gar nicht, wie schön die Natur ist, was es dort alles zu entdecken gibt. Nur darum haben sie auch wenig Interesse daran, sie zu schützen. Das lässt sich ändern!

- **Schreibe einen Artikel in der Schülerzeitung.** Schlage vor, etwas zu einem Tier- oder Naturthema zu machen. Recherchiere eine eigene Geschichte. Wichtig ist, dass Du alle Informationen gründlich prüfst, ob sie auch stimmen, bevor Du sie aufschreibst. Dazu muss man immer verschiedene Quellen prüfen und am besten auch Menschen interviewen, die unterschiedliche Ansichten haben.
- **Schlag Deinen Lehrern vor, mehr Naturthemen zu behandeln** und Klassenfahrten in den Wald, in einen Zoo, einen Wildpark oder ins Naturkundemuseum zu unternehmen. Oft machen Lehrer das nur deshalb nicht, weil sie glauben, das würde ihre Schüler nicht interessieren. Mach ihnen klar, dass das gar nicht stimmt!
- **Gibt es in Deiner Schule einen Schulgarten?** Wenn nicht, schlage das den Lehrern doch mal vor oder rede mit der Schülerversammlung, vielleicht kann sie sich dafür einsetzen. Oder kandidiere für die Schülerversammlung und nimm das Projekt »Grüne Schule« gleich selbst in die Hand!